

Michael Schmoll

# Es kann ja nicht immer so bleiben

(Text: A.v. Kotzebue, 1802, M.:F.H.Himmel, 1802)

-Lied im Volkston als schlichter, strophischer Satz für Frauenchor-

Das Lied kan auch 1/2 oder ganzen Ton höher gesungen werden

S 1+2

1.Es kann ja nicht im - mer so blei - ben hier un - ter dem wech - seln - den  
2.Es ha - ben viel fröh - li - che Men - schen lang vor uns ge - lebt und ge -  
3.Wir sit - zen so fröh - lich bei - sam - men und ha - ben uns al - le so

A

7

Mond es blüht ei - ne Zeit und ver - schwin - det, was  
lacht den Ru - hen - den un - ter dem Gra - be sei  
lieb; wir hei - tern ein - an - der das Le - ben, ach

13

mit uns die Er - de be - wohnt, be - wohnt, was  
freund - lich ein Be - cher ge - bracht, ge - bracht, sei  
wenn es doch im - mer so blieb, so blieb, ach

17

mit uns die Er - de be - wohnt  
freund - lich ein Be - cher ge - bracht.  
wenn es doch im - mer so

1. blieb, so blieb!  
2. blieb, so blieb!

KOPIERLIZENZ

Bei Gefallen und Verwendung: Lizenzgebühr

je Chor Eur 5,- auf Konto Michael Schmoll

Volksbank Menden

IBAN DE26 4506 0009 0102 6333 01

BIC GENODEM1HGN

[www.schmoll-musik.de](http://www.schmoll-musik.de)